



### Funktionseigenschaften. Zielsetzung.

Ziel dieser Präsentation ist, die Funktion von LESER pilotgesteuerten Sicherheitsventilen zu erklären.

- 1. Grundfunktion
  - a. Präsentation
  - b. Animation
- 2. Funktionsprinzip; Hub-Druck-Diagramm
  - a. Präsentation
  - b. Animation





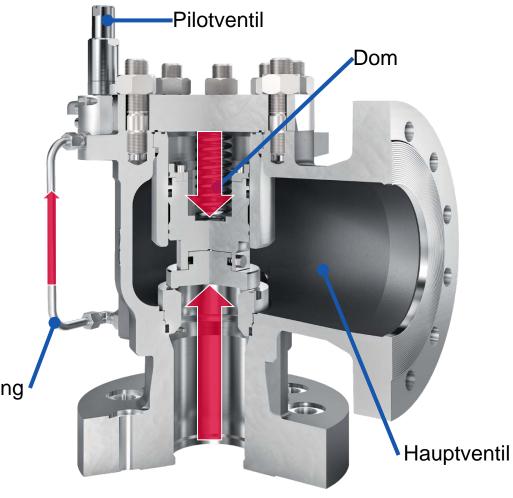
# Grundfunktion. Pilotgesteuerte Sicherheitsventile.

LESER Pilotgesteuerte Sicherheitsventile (POSV) sind **eigenmediumgesteuert**.

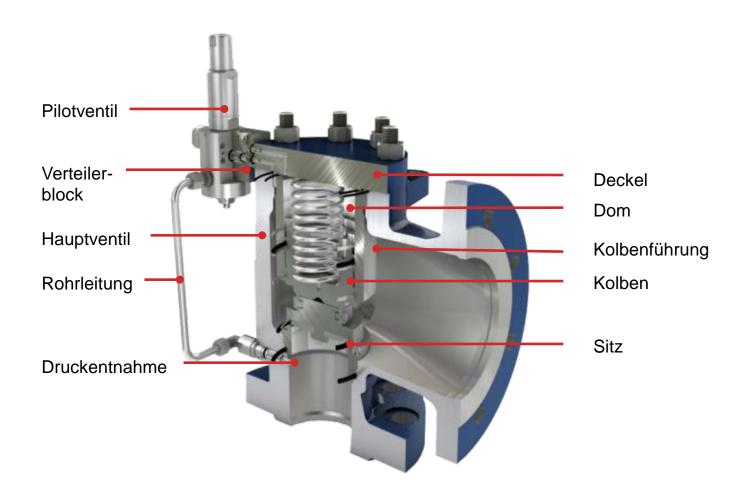
Der Betriebsdruck wird über die Druckentnahmeleitung zum Pilotventil, der Steuerkomponente für das Hauptventil, geführt.

Das Pilotventil nutzt den Dombereich oberhalb des Hauptventilkolbens zum Öffnen und Schließen des Hauptventils.

Druckentnahmeleitung



# Konstruktion und Funktion. Hauptbauteile LESER POSVs.

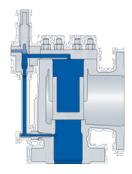




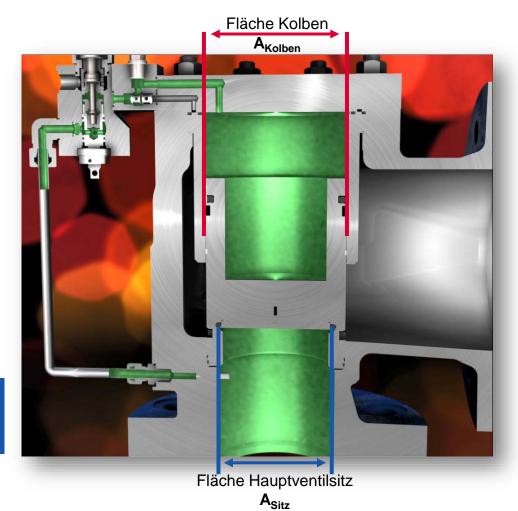
### **Grundfunktion.** Betriebszustand – Normalbetrieb.

#### **Unterhalb des Ansprechdrucks: Normalbetrieb**

- Der Betriebsdruck wird am Hauptventileintritt abgenommen und zum Dom geleitet
- Da die Domfläche größer ist als die Hauptventil-Sitzfläche, ist die Schließkraft größer als die Öffnungskraft
- Dadurch bleibt das Hauptventil bis zum Ansprechdruck fest verschlossen



Kraft = Druck x **Fläche**  $A_{Kolben} > A_{Sitz}$ 

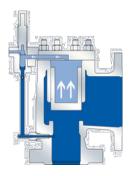


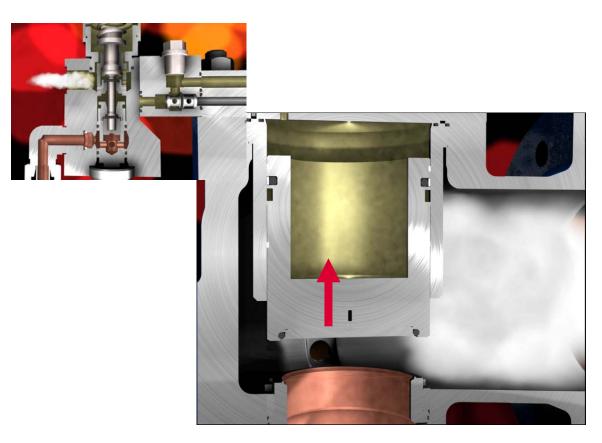


# **Grundfunktion.** Betriebszustand – Öffnen des Hauptventils.

#### Bei Ansprechdruck: Öffnen des Hauptventils

- Bei Erreichen des Ansprechdrucks schaltet das Pilotventil
- Das Medium wird nicht mehr zum Dom geleitet und der Dom wird entlüftet und die Schließkraft fällt ab
- Das Hauptventil öffnet. Je nach Bauart des Pilotventils wird das Hauptventil schlagartig und vollständig (Pop Action) geöffnet, oder proportional und graduell (Modulate Action) entsprechend dem Betriebsdruck.



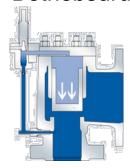


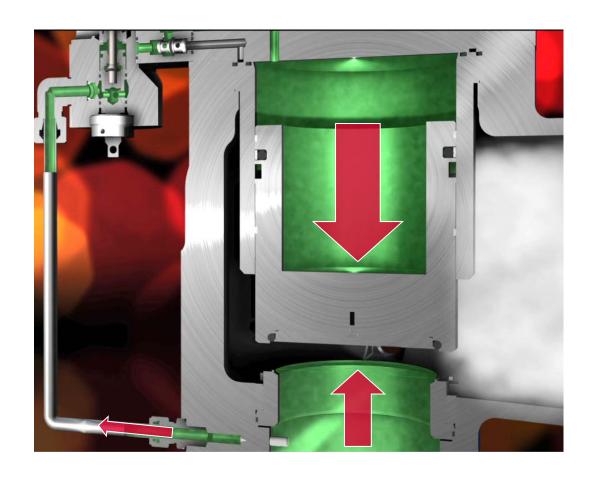


### Grundfunktion. Betriebszustand – Schließen.

#### Bei Schließdruck: Wiederbefüllung des Doms

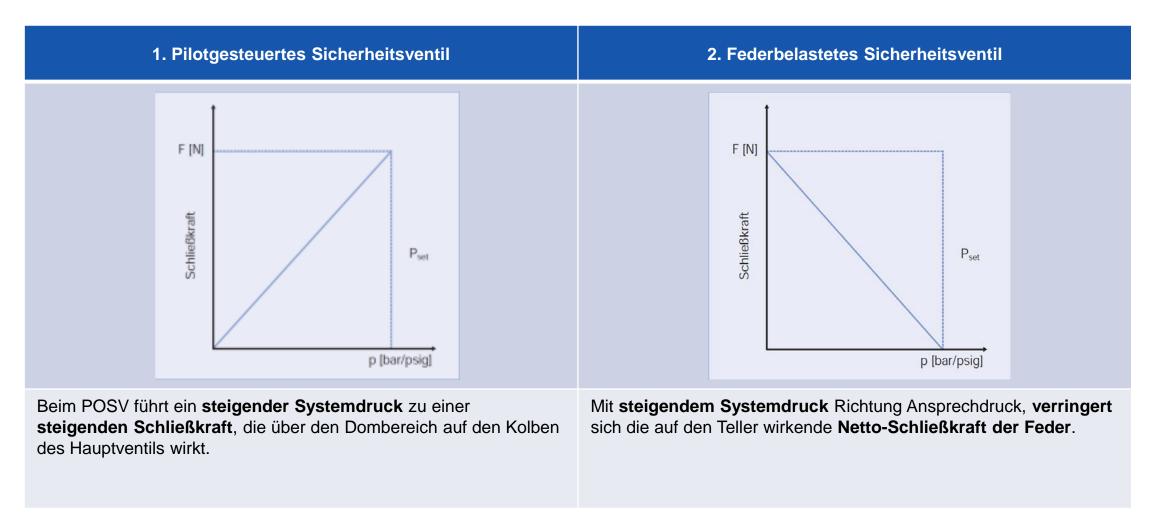
- Fällt der Betriebsdruck unter den Schließdruck, schaltet das Pilotventil und leitet das Medium wieder in den Dombereich
- Im Dombereich wird Druck aufgebaut, die Schließkraft wird aufgebaut
- Infolgedessen schließt das Hauptventil schlagartig und vollständig (Pop Action) oder proportional und graduell (Modulate Action) zum Betriebsdruckdruck







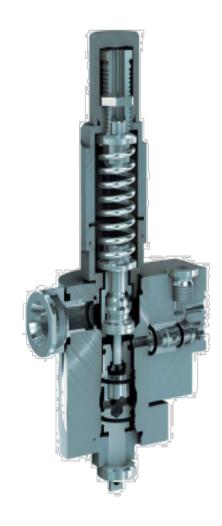
### Konstruktion und Funktion. Schließkräfte: POSV vs. Federbelastet.





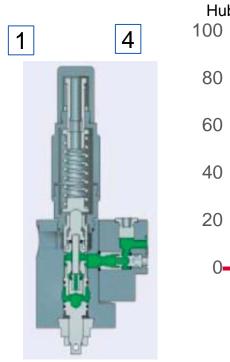
# Funktionsweise 810 - Pop Action Pilot. Allgemeines.

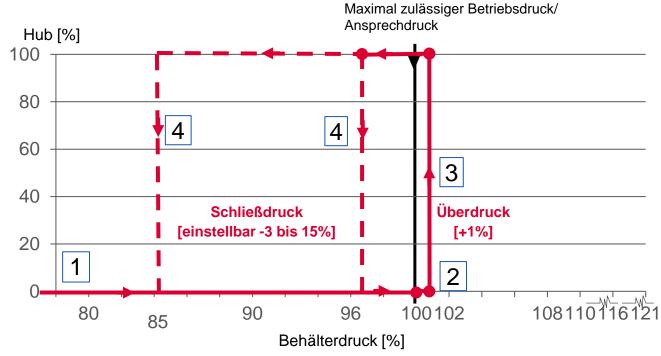
- Wird für Anwendungen benutzt, bei denen die Abblaseleistung schnell erreicht werden muss
- Vollhubcharakteristik, öffnet innerhalb von 1 %
- Einstellbare Schließdruckdifferenz von 3 15 % des Ansprechdrucks
- Ist nur für Gasanwendungen einsetzbar
- Der Dom entspannt über den Piloten in die Umgebung

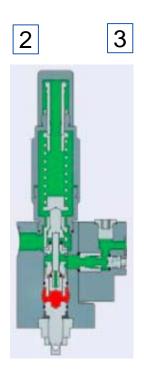




### Funktionsweise 810 - Pop Action Pilot. Allgemeines.







- 1 Unterhalb des Ansprechdrucks: normaler Betrieb
- 2 Bei Ansprechdruck
- 3 Pop-Öffnen
- 4 Bei Schließdruck Druckabsenkung



# Funktionsweise 820 - Modulate Action Pilot. Allgemeines.

- Wird verwendet um Medienverluste zu minimieren.
- Wird benutzt, wenn das Medium nicht in die Umgebung abgeblasen werden darf
- Öffnet proportional zum Überdruck um sicherzustellen, dass nur so viel Massenstrom vom Sicherheitsventil abgeblasen wird wie nötig, ein weiterer Druckanstieg wird vermieden
- Zulassung für Gas-/Dampf- und Flüssigkeitsanwendungen
- Hat einen festen Schließdruck von max. 7%





### Funktionsweise 820 - Modulate Action Pilot. Allgemeines.

